

Kurzbericht

Kommission zu Fragen der Migration und Teilhabe

(9. Sitzung am 11. November 2014)

Beratungsthemen:

Nicht öffentlicher Sitzungsteil

1. Unterrichtung durch das Ministerium für Inneres und Sport zu Erkenntnissen über Straftäter und Gefährder aus Syrien / Irak in Niedersachsen

dazu: Einschätzung eines Vertreters der Gesellschaft für bedrohte Völker

Die Kommission ließ sich in einem nicht öffentlichen Sitzungsteil unterrichten und führte darüber eine Aussprache.

Im Anschluss daran nahm sie in einem öffentlichen Sitzungsteil eine Einschätzung eines Vertreters der Gesellschaft für bedrohte Völker entgegen.

Öffentlicher Sitzungsteil

2. Beschlussfassung über Erörterungsgegenstände (§ 2 Abs. 3 der besonderen GO i. V. m. § 18 b Abs. 1 GO LT)

- a) „Humanitäre Hilfe für Flüchtlinge im Irak verstärken - Was kann Niedersachsen tun“; Schreiben des Kommissionsmitgliedes Herrn Salman vom 20.10.2014 (Anlage 1)
- b) „Traumatisierte Yezidische Frauen - Niedersachsen hilft“; Schreiben des Kommissionsmitgliedes Herrn Salman vom 29.10.2014 (Anlage 2)
- c) „Zuschuss zur Förderung der Beratungsangebote des Vereins Romane Aglonipe - Roma in Niedersachsen e.V.“; Schreiben des Kommissionsmitgliedes Herrn Berisa vom 14.10.2014 (Anlage 3)

Zu a) und b)

Die Kommission beschloss, die Fraktionen des Landtages zu bitten, sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten mit den der Kommission vorgelegten Papieren und den dazu in der Sitzung vorgetragenen weiteren Argumenten zu befassen und dem Landtag dazu geeignete parlamentarische Initiativen zu empfehlen.

Zu c)

Nach einer kurzen Erörterung von bestehenden Förderprogrammen stellte die Kommission den Antrag bis auf weiteres zurück.

3. Die Sorgen der Kommunen ernst nehmen - Kostendeckung für qualifizierte Asylbetreuungsleistungen sicherstellen

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/1972](#)

Die Kommission schlug dem - federführenden - Ausschuss für Inneres und Sport mehrheitlich vor, dem Landtag die unveränderte Annahme des Antrags der FDP-Fraktion zu empfehlen.

4. **Verschiedenes**

Die Vorsitzende wies auf die den Mitgliedern zugegangene Stellungnahme des Ministeriums für Inneres und Sport zu § 23 AufenthG hin.

Die Kommission besprach Beratungsgegenstände für die nächsten Sitzungen.